

Heinrich-Böll-Stiftung NRW
Graf-Adolf-Straße 100
40210 Düsseldorf

Anmeldung an: info@boell-nrw.de

Bei der Anmeldung bitte unbedingt die email-Adresse angeben. Nach der verbindlichen Anmeldung erhalten die TeilnehmerInnen eine Einladung zur Facebook Gruppe des Seminars. In dieser findet ein erster Austausch und sich Kennen lernen statt.

Das Unperfekthaus bietet auch Übernachtungsmöglichkeiten, diese sind in der Seminargebühr nicht inbegriffen. Übernachtungswunsch bitte ebenfalls bei der Anmeldung angeben, der Kontakt zum Unperfekthaus wird gerne von uns hergestellt.

Rückfragen zum Seminar:
mona.neubaur@boell-nrw.de

HEINRICH BÖLL STIFTUNG



NORDRHEIN-WESTFALEN

Graf-Adolf-Straße 100
40210 Düsseldorf
T. 0211-93 65 08 - 0
info@boell-nrw.de
www.boell-nrw.de

greencampus

GreenCampus ist die Weiterbildungsakademie in der Heinrich-Böll-Stiftung und der mit ihr verbundenen Landesstiftungen. GreenCampus bietet Seminare und Coachings in den Bereichen Politikmanagement, MitarbeiterInnenfortbildung, Gender-Kompetenz und Diversity an.

GreenCampus in der Heinrich-Böll-Stiftung
Schumannstraße 8 | 10117 Berlin
Telefon 030 - 285 34-118 | Fax: 030 - 285 34-109
info@greencampus.de | www.greencampus.de

greencampus

weiterbildung | politik | management



Veranstaltungsnummer: 2102-10

Yes – We Can?

**Politische Kommunikation
im Internet**

Freitag 28., 18-20 Uhr bis
Samstag 29. Mai 2010, 10-18 Uhr
Unperfekthaus, Essen
110 € inkl. Verpflegung

HEINRICH BÖLL STIFTUNG



NORDRHEIN-WESTFALEN



vom wissen zum handeln

Yes – We Can?

Das Internet ist zu einem alltäglichen Instrument menschlicher Kommunikation geworden. Daher ist es auch in Wahlkämpfen nicht mehr länger als bloßes Anhängsel sonstiger Werbemaßnahmen zu betrachten. Vielmehr muss es als Kommunikations- und Steuerungsinstrument zentraler Bestandteil jeder Kampagne sein.

Ob es um die rasche Verbreitung von Informationen, die politische oder sogar finanzielle Mobilisierung von WählerInnen oder die Koordination von WahlhelferInnen geht – das Internet bietet eine preiswerte und attraktive Alternative und Ergänzung zu den klassischen Informationsträgern

Das Seminar "Internetwahlkampf" unterrichtet über die erfolgreiche Nutzung des Internet in vergangenen Wahlkämpfen greift die Frage auf:

Welche Formen der Internetnutzung sind in Deutschland anwendbar und Erfolg versprechend? Hierbei sollen sowohl die großen Trends auf Bundesebene in den Blick genommen werden, Aber auch Möglichkeiten, diese großen Trends ins Kleine der Kommunalpolitik zu übersetzen.

Neue technische Entwicklungen, wie Email-Marketing, Weblogs oder soziale Netzwerke, die Handlungsspielräume im Internet erweitern, werden präsentiert.

Auch die Nutzungsmöglichkeiten des Internet bei Wahlen und im demokratischen Diskurs werden zur Diskussion gestellt. Zudem werden nützliche Tipps zur Erstellung einer eigenen Website vorgestellt. Die eigene Homepage kann ebenfalls mitgebracht und besprochen werden.

Das Seminar richtet sich an Mandats- und FunktionsträgerInnen, KandidatInnen, Wahlkampfbeauftragte, HelferInnen und politisch Interessierte.

PROGRAMM:

Freitag

- Kommunikationssituationen im Internet vs. klassischer Massenmedien
- Entwicklungen im Web – Trend zum ‚Mitmachweb‘
- Das Informationsverhalten ausgewählter Zielgruppen im Internet
- Grenzen des Web – Was das Internet nicht kann
- Internetwahlkampf speziell in Deutschland

Samstag

- Die eigene Internetpräsenz in den Blick nehmen
- Neue Formen der Öffentlichkeit im Internet
- Website oder Blog?
- Vernetzen! – ‚Gute‘ Links und ‚Böse‘ Links
- Soziale Netzwerke: Facebook, Xing, meinVZ, Youtube Flickr...
- Planung und Durchführung von Online-Kampagnen
- Mailings als Mittel der politischen und finanziellen Mobilisierung

Leitung:

Justus Koch – Wahlkampfkoordinator und Medienwissenschaftler
Benjamin Müller - Webmaster

Hiermit melde ich mich an:

Seminar	Yes – We Can?		
Nummer	2102-10	Datum	28.-29. Mai 2010
Ort	Unperfekthaus, Essen		
Per Mail	info@boell-nrw.de		
Per Fax	0221-93 65 08 - 25		

Teilnahmebedingungen und weitere Informationen unter
www.boell-nrw.de

Name	Institution / Organisation		
Adresse			
Telefon	E-Mail		
		privat	dienstlich

Zahlung erfolgt per Einzugsermächtigung. Rechnung.
Ich erkenne die Teilnahmebedingungen an.
Unterschrift:

Ich ermächtige _____ widerruflich, die Teilnahmegebühr von _____ Euro per Lastschrift einzuziehen zu Lasten meines Kontos.
Kontonummer _____ Bank _____
BLZ _____ Datum, Unterschrift _____